

Gegen rechte Vereinnahmung

Zahlreiche Kulturschaffende und Politiker aus Deutschland machen sich mit einer Petition für die Freiheit der Kunst stark. »Das Recht auf freie Meinungsäußerung, die Vielfalt und die Freiheit der Kunst in Europa sind in Gefahr«, heißt es in dem auf der Kampagnenplattform Change.org veröffentlichten Text. Zu den Erstunterzeichnern gehören unter anderen der Entertainer Hape Kerkeling, die Schriftsteller Wladimir Kaminer und Ingo Schulze, die Musiker Inga Humpe und Dirk von Lowtzow. Veröffentlicht worden war die sogenannte Brüsseler Erklärung am Freitag. Die Initiatoren, die beiden Grünen-Bundestagsabgeordneten Claudia Roth und Erhard Grundl, kritisieren, dass rechtsnationale Regierungen in Europa versuchten, Kulturschaffende für ihre Zwecke einzuspannen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/336130.gegen-rechte-vereinnahmung.html>